

## Pressemitteilung Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

**Tugan Sokhiev**  
Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter  
ab Saison 2012|2013

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

### ›Notturmo‹ – Auftakt der nächtlichen Kammerkonzerte am 3.12. im Bode-Museum Eine Kooperation des DSO mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

›Notturmo‹ heißt die neue Kammerkonzertreihe, die das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin partnerschaftlich mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz unter dem Patronat des Stiftungspräsidenten Prof. Dr. Hermann Parzinger veranstaltet. Passend zum DSO-Saisonthema ›Nachtgestalten‹ lädt das Orchester zu nächtlicher Stunde in drei besondere Räume der Staatlichen Museen zu Berlin ein. Um 21 Uhr werden jeweils Kurzführungen, geleitet von Direktoren und Kuratoren der Staatlichen Museen zu Berlin, angeboten. Um 22 Uhr beginnen rund einstündige Konzerte mit »Nachtmusiken« für unterschiedliche Besetzungen.

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 539

presse@dso-berlin.de  
dso-berlin.de

Berlin, 29. November 2010

Der Auftakt zur Reihe findet am Freitag, den 3. Dezember in der Basilika des Bode-Museums statt. Das Herzstück des ehemaligen Kaiser-Friedrich-Museums, das 2006 in alter Pracht wiedereröffnet wurde, bietet in seiner Bezugnahme auf Florenz und die Renaissance als Wiedergeburt der Künste den passenden Rahmen. In einem kontrastreichen Programm stellt hier ein Ensemble des DSO zwei Werke für Sextett-Besetzung gegenüber. Welten liegen zwischen den Komponisten Ernst von Dohnányi und Krzysztof Penderecki, historische und ästhetische, doch beiden ist gemeinsam, dass sie als erfolgreiche Künstler in reifem Alter für die Konstellation Klarinette, Horn, Violine, Viola, Violoncello und Klavier komponierten.

Das zweite ›Notturmo‹-Konzert entführt die Nachtschwärmer Berlins am 4. März 2011 in die Wandelhalle der Gemäldegalerie am Kulturforum, die sich schon mehrfach als Konzertsaal bewährt hat. In seiner Dreischiffigkeit mit hoch aufragenden Säulen erinnert der moderne Raum an sakrale Bauten, erlaubt Entspannung und Kommunikation, gerade auch durch die Zusammenschau der Künste. Beim letzten der ›Notturmo‹-Konzerte am 6. Mai 2011 ist das Blechbläserquintett des DSO zu Gast in der Friedrichswerderschen Kirche, dem wohl authentischstem Werk des großen Baumeisters Karl-Friedrich Schinkel.

---

#### ›NOTTURNO‹

Nächtliches Kammerkonzert in Kooperation  
mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

**Fr 3. Dezember 2010 | 22 Uhr | Bode-Museum – Basilika**

Einlass ab 20.45 Uhr | Kurzführung 21 Uhr

S M

B Staatliche Museen  
zu Berlin



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Intendant  
**Gernot Rehrl**  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

**Nari Brandner** Violine | **Henry Pieper** Viola | **Mathias Donderer** Violoncello  
**Bernhard Nusser** Klarinette | **Paolo Mendes** Horn | mit **Holger Groschopp** Klavier

**Krzysztof Penderecki** Sextett  
**Ernst von Dohnányi** Sextett C-Dur

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

**Karten zu 18 € (erm. 12 €)** sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter  
Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33